

# Zur Lage

Autor(en): **Tinus**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-634946>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zur Lage

Die Weltgeschichte spiegelt sich  
Im Dunkel dieser Tage,  
Und auch der Mensch ist eigentlich  
Ein Opfer seiner Lage.  
Das Barometer registriert  
Zwar „schön“ noch unverändert,  
Obwohl man ziemlich rationiert  
Durch diese Zeiten schlendert!

Weil in der Welt jetzt überall  
Die Fäden sind zerrissen,  
Wird man sich künftig mehr lokal  
Den Dingen widmen müssen.  
So rüsten sich zum Umbauplan  
Landwirt und Ordonnanzen,  
Und auf dem Mist kräht es der Hahn:  
Wer essen will, muß pflanzen!

Solang uns noch die Hoffnung frommt,  
Soll sich ein Jeder freuen,  
Und singen bis es strüber kommt  
Im schönen, grünen Maien!  
Drum lassen wir uns nicht unnütz'  
Im Leben deprimieren,  
Denn Galgenjur, Humor und Witz  
Kann niemand rationieren!

Es wird jetzt Blech mobilisiert,  
Abfall und Gartenzäune,  
Und Resten auf dem Tisch spendiert  
Man für den Trog der Schweine.  
Auch braucht man halt zur Kopfwaschung  
Jetzt Chicoree, statt Seife,  
Schickt sich in die Verdunkelung  
Und qualmt die Friedenspfeife!

Ersatztriebstoffe für Benzin  
Gewinnt man, laut der Zeitung,  
Aus Sagemehl, Laub und Lannengrün —  
Ein Fortschritt von Bedeutung!  
Bald wirst mit deinem alten Ford  
Du Wiedersehen feiern,  
Und ihn sodann mit Blitreford  
Ins Sagemehlfrennen steuern!

Linus.

## Jörns-Möbel

sind vorteilhaft, weil  
Verkauf direkt vom  
Fabrikanten an Private

**Ausstellung und Verkauf:**  
Bubenbergplatz 15  
Ecke Schwanengasse

**Fabrik:** Wasserwerksgasse 35

Ein Gut kann keine Ge-  
walt uns rauben:

den Geist, den die Bü-  
cher bergen.

Adolf Saager

Für Ihren Bücherbedarf emp-  
fiehlt sich Ihnen

**Buchhandlg. Haupt**

BERN, Falkenplatz 14

Seit über 60 Jahren  
wird die



in der Schweiz verkauft  
Alleinvertretung: **W. Lapp**  
Kramgasse 5, Bern

## M. Ryf, Leichenbitterin

Gerechtigkeitsgasse 58 - Telephon 32.110  
besorgt alles bei Todesfall - Leichentransporte mit Speziallaur

Empfehlen Sie bei jeder Gelegenheit die „Berner Woche“. Sie ver-  
dient es durch ihre Sauberkeit in Wort und Bild. Eine bernische  
Zeitschrift

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14,  
1. Stock. — Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Hans  
Strahm. — Verlag und Administration: Paul Haupt,  
Falkenplatz 14, 1. Stock. — Druck: Jordi & Co.,  
Belp. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise:  
Jährlich Fr. 12.- (Ausland Fr. 18.-), halbjährl. Fr. 6.25,  
vierteljährl. Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.-.  
**Abonnenten-Unfallversicherung** (bei der Allgemeinen Versi-  
cherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-  
versicherung (1 Person) Fr. 3500.- bei Todesfall; Fr.  
5000.- bei bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für  
vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem  
Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person  
wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen  
pro Kind) Fr. 1000.- für den Fall des Todes;  
Fr. 5000.- für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.-  
Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem  
Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —  
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m.  
1 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.40  
1/2 Jahr: Fr. 9.— 10.50 8.20 10.— 11.60 13.20  
1/4 Jahr: Fr. 4.50 5.25 4.10 5.— 5.80 6.60  
Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.  
— **Inseratenspaht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern —